

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und
Tourismus der Stadt Dassow
vom 23.09.2021

Top 2.1 Reiten am Strand

Eine Einwohnerin beklagt sich darüber, dass das Reiten am Strand verboten werden soll. Sie schildert, dass sie einen Pferdehof betreibt und bisher mit dem Reiten am Strand nur gute Erfahrungen gemacht hat und bittet darum, das Reiten am Strand künftig nicht zu versagen.

Zum Thema sprechen sodann Frau Retzlaff, Herr Ninnemann, Frau Kreft, Frau Pahl, Herr Burchardt und Frau Steinhagen.

Im Ergebnis wird herausgestellt, dass es noch keine abschließende Entscheidung dazu gibt und der Ausschuss sich mit dem Thema noch einmal beschäftigen wird. Seitens der Ausschussmitglieder ist man davon ausgegangen, dass es nicht viel Sinn macht, wenn man am Strandzugang 3 nur 20 m nach rechts und 20 m nach links reiten kann.

Nunmehr gibt es hier neue Erkenntnisse, die in eine erneute Beratung einfließen werden.

Ein weiterer Bürger bringt ebenfalls seinen Unmut darüber zum Ausdruck, dass das Reiten am Strand verboten werden soll. Er berichtet aus früheren Zeiten und merkt an, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge die Bankette neben der Betonstraße ausfahren und man diese unterbinden sollte. Auch werden ständig Partys am Strand gefeiert oder in den Dünen wird gezeltet. Außerdem sollten an den Strandaufgängen entsprechende Schilder für die Reiter aufgestellt werden, so wie auch für die Hundestrände.

Frau Retzlaff bittet darum, bei der Feststellung von Mängeln den Mängelmelder des Amtes zu benutzen und dort auf den Misstand aufmerksam zu machen.

Des Weiteren spricht Frau Pahl und erläutert, dass es für das Amt 2 ½ Außendienstmitarbeiter gibt, die den gesamten Amtsbereich abdecken müssen und mehr ist nicht leistbar.